

DEB-GRUPPE ÜBER UNS

- gemeinnütziger Bildungsträger in Deutschland
- spezialisiert auf Ausbildungen sowie berufliche Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich
- wir stehen für lebensbegleitendes Lernen und innovative Bildungsangebote
- ist nach DIN EN ISO 9001 : 2015 und AZAV zertifiziert
- orientiert sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN!

Sie möchten mehr Informationen zum Bildungsangebot des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerkes? Gerne stehen wir Ihnen für Fragen per Telefon und E-Mail zur Verfügung. Weitergehende Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website.

DEB-GRUPPE

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

Pödeldorfer Straße 81 . 96052 Bamberg

TEL +49(0)951|91555-0

FAX +49(0)951|91555-44

MAIL fernlehrgang@deb-gruppe.org

VORTEILE DES FERNUNTERRICHTS

Sie sind pädagogisch tätig und möchten fundierte Kenntnisse zur Beziehungsgestaltung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen erwerben?

SIE MÖCHTEN

- sich (beruflich) weiterbilden, tätigkeitsbegleitend lernen
- den Ort des Lernens selbst bestimmen
- Ihre Lernzeit selbstständig einteilen

Dann nutzen Sie die Vorteile des Fernunterrichts. Der Fernlehrgang ist eine geeignete Alternative zu herkömmlichen Lehr- und Lernangeboten.

FÖRDERUNG

Der Fernlehrgang kann bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen gefördert werden.

Die Lehrgangskosten können ggf. durch finanzielle Beteiligung des Arbeitgebers oder staatlicher Stellen ganz oder teilweise übernommen werden.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Fördermöglichkeiten.

- www.deb.de/weiterbildung/foerdermoeglichkeiten/

STAND | FW-1-GPB-220831 . BILD | Designed by Freepik



DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

GRUNDLAGEN DER PÄDAGOGISCHEN BEZIEHUNGSGESTALTUNG

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

GRUNDLAGEN DER PÄDAGOGISCHEN BEZIEHUNGSGESTALTUNG

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

Sichere, auf Vertrauen basierende Bindungen sind wesentliche Voraussetzungen für die Gestaltung und den Aufbau sozialer Beziehungen. Die (sozial-)pädagogische Fachkraft hat daher die Aufgabe, die Rahmenbedingungen für eine positive Beziehungsgestaltung zu schaffen. Sie stellt eine entwicklungsfördernde Umwelt bereit, begegnet dem Gegenüber offen und wertschätzend und ist in der Lage, auch schwierige Situationen zu bewältigen.

Es ist wichtig, den Menschen in seiner Individualität zu akzeptieren und sich in das Gegenüber hineinzuversetzen – dies betrifft nicht nur die Beziehung zu Kindern und Jugendlichen, sondern auch die zu Erwachsenen, beispielsweise dem Kollegium.

Für (sozial-)pädagogische Fachkräfte ist außerdem eine professionelle Kooperation mit Eltern von Bedeutung.

Ziel des Fernlehrgangs ist es, die Teilnehmenden dazu zu befähigen, Beziehungen zu Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (z. B. Eltern und Kollegium) bewusst aufzubauen und zu pflegen sowie Gruppenprozesse zu begleiten.

ZIELGRUPPE

- (sozial-)pädagogische Fachkräfte, die im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit oder einem verwandten Bereich tätig sind
- Tagespflegepersonen
- Personen mit pädagogischer Grundausbildung, die nach einer längeren Auszeit wieder in den Beruf zurückkehren und ihr Fachwissen auffrischen möchten
- sonstige Interessierte

INHALT DER LEHRBRIEFE

- Erziehung als pädagogische Beziehungsgestaltung (Möglichkeit und Notwendigkeit von Erziehung, Merkmale von Erziehung, Lebensphase Kindheit und Jugend, Bedürfnisse und Emotionen, Erziehungsziele und -stile, Bindungstheorie)
- Sozialpädagogische Arbeit mit Gruppen (soziale Beziehungen bzw. Rollen, Analyse von Gruppenstrukturen, Grundlagen der Sozialpsychologie)
- Kommunikation und Beziehung (Elemente des Kommunikationsprozesses, Axiome nach Watzlawick, Kommunikationsmodell nach Schulz von Thun, Bausteine einer gelungenen Kommunikation)
- Elternarbeit (Familienstruktur im Wandel, Zusammenarbeit mit Eltern, gelungener Dialog mit Eltern, Beratungsschwerpunkte, Eltern als Träger freier Kindertageseinrichtungen)
- Krisen- und Konfliktmanagement (Ursachen und Ausdrucksformen von Konflikten, Konfliktodynamik, Konfliktstile, Konfliktfähigkeit, Konflikte als Chance, Prävention und Bewältigung von Konflikten)
- Teamarbeit (Teamstrukturen, -aufgaben und -entwicklung, Methoden der Teamarbeit, Teamkonflikte)

ABLAUF DES FERNLEHRGANGES

Sie können zum 01. jeden Monats mit dem Fernlehrgang beginnen. Mit dem ersten Lehrbrief erhalten Sie die vollständigen organisatorischen Unterlagen; die weiteren 6 Lehrbriefe in einem Abstand von jeweils 5 Wochen. Für die Bearbeitung der Lehrbriefe sind jeweils ca. 15 Stunden zu veranschlagen, zuzüglich der Bearbeitungszeit für die Einsendeaufgaben.

Sie haben dadurch Gelegenheit, sich intensiv mit den Inhalten und Aufgabenstellungen der Lehrbriefe auseinanderzusetzen. Die Lehrbriefe sind nach fernunterrichtsdidaktischen Grundsätzen aufbereitet, übersichtlich gegliedert, leicht verständlich und inhaltlich straff auf das jeweilige Lernziel ausgerichtet.

4 Lehrbriefe enthalten je eine Einsendeaufgabe, die schriftlich zu bearbeiten und bis zu einem vorgegebenen Bearbeitungstermin an das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk einzusenden ist. Die Einsendeaufgaben werden von erfahrenen, fachlich kompetenten Korrektoren kommentiert, bewertet und innerhalb einer Frist von 3 Wochen an Sie zurückgeschickt.

Als Nachweis Ihrer erfolgreichen Teilnahme am Fernlehrgang erhalten Sie nach dessen Beendigung ein Zertifikat des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks.

ZULASSUNG

Der Fernlehrgang „Grundlagen der pädagogischen Beziehungsgestaltung“ ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unter der Zulassungs-Nr. 267212 zugelassen.

